Annäherung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 7

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-477160

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der ertappte Einbrecher

„Ich bi ja en Böögg, Herr Wachtmeister."
„Tuet mer leid, dänn muß ich Sie wägen verbottenem Fastnachtstreiben rapportieren."

Annäherung

Der lange Peter hat sich endlich entschlossen, einen Tanzkurs zu besuchen. Gar so schlecht stellt er sich im allgemeinen nicht an, aber schüchtern ist der Kerl, ach wie schüchtern! Rot bis hinter die Ohren wird er bei jedem falschen Schritt, und mit einer der holden Partnerinnen ein Wort zu wechseln, wagt er schon gar nicht. Da es ihm aber eine doch ganz besonders angetan hat, reißt er sich am Schluß des ersten Abends zusammen: «Fräulein, darf Si mi Taschelampe heim begleite?» Pinguin

Flitterwochen

«Gestern kochte meine junge Frau zum erstenmal.»
«Was gab's?»
«Magen- und Weinkrämpfe.» Lirpa

Losed Sie emol

Unser Dorfschneider, durch sein krankes Bein ein bewährter Wetterprophet, humpelt über die Straße.

«Git's Schnee Schnyder?» ruft ihm, unter der Türe stehend, eine Frau zu.

«Schneegäns han-i scho gseh, aber Schneeschnyder no nie!» ruft er ihr zurück. J. M.

Das schweizerische Heilwasser

jedem ähnlichen ausländischen Mineralwasser ebenbürtig, *anzuwenden bei allen katarrhalischen Erkrankungen der Atmungs- und Harnwege (Nieren, Blase),* ist das

Weißenburger Kurwasser

Erhältlich bei allen Mineralwasser-Händlern u. Apothekern
Prospekte durch
WEISSENBURG-MINERALTHERMEN A.-G., THUN

"CAMPARI"
Das feine Aperitif
Rein in Gläschen oder gespritzt mit Siphon

Das sehenswerte historische Großrestaurant **Zürichs**
ZEUGHAUSKELLER
beim Seiden-Grieder, am Paradeplatz

8 Volltreffer: Das feine Essen, die feine Qualität, die feine Zubereitung, die große Auswahl, rasche Bedienung, hervorrag. Weine, Hürlimann hell, Sternbräu hell und dunkel.

Restaurateur: Walter König
früher Landgasthof z. Schwanen
im Landidörfli u. Zollikofen-Bern

Unser Treffpunkt!